

MÜNCHENER STEUERREVISIONS- UND TREUHAND GMBH

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

RUSK GMBH & Co. KG

PFARRER-WOLF-STR. 12

86564 BRUNNEN

JAHRESABSCHLUSS

ZUM 31.12.2022

Diese Datei ist lediglich eine elektronische Kopie. Maßgeblich ist ausschließlich der in Papierform ausgelieferte Prüfungsbericht. Der Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an die Organe des Unternehmens. Bei einer Weitergabe dieser elektronischen Kopie entstehen daher keine Rechtsbeziehungen zwischen dem Empfänger der Kopie und der Münchener Steuerrevisions- und Treuhand GmbH.

Amtsgericht Ingolstadt: HRA 3252
StNr.: 159/173/54607

Nymphenburger Straße 14 80335 München
Telefon 089 / 1 24 88-01 Telefax 089 / 1 24 88-100

Geschäftsführer:

WP/StB Dipl.-Oec. Wolfram Rappl • RA/StB/FAfStR Klaus Senft • WP/StB Dipl.-Kfm. Peter Sickinger

Amtsgericht München: HRB 62227

In ständiger Kooperation mit:

Reich Oberthaler Putz & Partner, Bozen (Italien)
Legal – Tax – Audit - Advisory

Bonilla & Partners, Mallorca (Spanien)
Abogados y Asesores

A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Die Geschäftsführung der

RUSK GMBH & Co. KG

BRUNNEN

(im Folgenden auch "Gesellschaft" genannt)

hat uns beauftragt, an der Erstellung des Jahresabschlusses der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 unter Beachtung von Gesetz und Gesellschaftsvertrag mitzuwirken.

Eine materielle Prüfung ist nicht Gegenstand dieses Auftrages, ebenso bezieht sich der Auftrag nicht auf eine Überprüfung der Berechnung und Abführung der Lohn- und Kirchensteuer sowie auf eine Prüfung der Art und der Angemessenheit des Versicherungsschutzes.

Wir führten den Auftrag in den Monaten Juli und Oktober 2023 in unseren eigenen Räumen durch.

Unsere Arbeiten beschränkten sich vornehmlich auf die Einholung erläuternder Auskünfte von der Gesellschaft sowie die Einsicht ausgewählter Unterlagen. Eine Prüfung nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen haben wir nicht vorgenommen.

Die notwendigen Aufklärungen und Nachweise haben wir von der Gesellschaft, insbesondere von Herrn Thomas Schmid, erhalten. Eine berufsübliche Vollständigkeitserklärung haben wir zu unseren Akten genommen.

Unsere Arbeiten erstreckten sich nicht auf die Einhaltung rechtlicher Vorschriften sowie auf die Aufdeckung etwaiger Unregelmäßigkeiten. Wir haben aufgrund unserer Tätigkeit keinen Anlass gefunden, solche zu vermuten.

Für die Durchführung unseres Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften nach dem Stand vom August 2022 (Anlage) maßgebend.

B. BESCHEINIGUNG

Nach dem Ergebnis unserer Arbeiten erteilen wir dem anhängenden Jahresabschluss der Rusk GmbH & Co. KG, Brunnen, zum 31. Dezember 2022 die folgende Bescheinigung:

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Anhang der

RUSK GMBH & Co. KG, BRUNNEN,

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von uns gefertigte Buchführung, die uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters.

MÜNCHENER STEUERREVISIONS- UND TREUHAND GMBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

i.V. Schum
Steuerberaterin
Fachberaterin IStR

Sperb
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

München, den 12. Oktober 2023

* * *

Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bescheinigten Fassung abweichenden Form einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unsere Bescheinigung zitiert wird.

* * *

HB und StB zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Kapitalanteile Kommanditisten	310.000,00	191.261,71
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.690,00	1.920,00	II. Bilanzgewinn	0,00	0,00
Summe Anlagevermögen	1.690,00	1.920,00	Summe Eigenkapital	310.000,00	191.261,71
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
I. Vorräte			1. Steuerrückstellungen	8.744,00	6,72
1. fertige Erzeugnisse und Waren	254.421,58	159.450,66	2. sonstige Rückstellungen	3.023,58	3.389,00
II. Forderungen und sonstige Vermö- gensgegenstände				11.767,58	3.395,72
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	102,72	C. Verbindlichkeiten		
2. sonstige Vermögensgegenstände	7.824,02	2.625,84	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.403,81	11.372,58
	7.824,02	2.728,56	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.403,81 (EUR 11.372,58)		
III. Kassenbestand, Bundesbankgut- haben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	206.554,95	146.685,65	2. sonstige Verbindlichkeiten	146.137,99	107.316,58
Summe Umlaufvermögen	468.800,55	308.864,87	- davon gegenüber Gesellschaf- tern EUR 140.700,30 (EUR 105.125,65)		
			- davon aus Steuern EUR 5.437,69 (EUR 2.190,93)		
Übertrag	470.490,55	310.784,87	Übertrag	151.541,80	118.689,16
				321.767,58	194.657,43

HB und StB zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

AKTIVA

PASSIVA

		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR			Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		470.490,55	310.784,87	Übertrag		321.767,58	194.657,43
					151.541,80		118.689,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.818,83	2.561,72	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 146.137,99 (EUR 107.316,58)			
						151.541,80	118.689,16
		<u>473.309,38</u>	<u>313.346,59</u>			<u>473.309,38</u>	<u>313.346,59</u>

Kontennachweis zur HB und StB zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
420	Büroeinrichtung		1.690,00	1.920,00
	fertige Erzeugnisse und Waren			
3980	Bestand Waren		254.421,58	159.450,66
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1400	Forderungen aus L+L		0,00	102,72
	sonstige Vermögensgegenstände			
1500	Sonstige Vermögensgegenstände	6.497,69		1.622,68
1548	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	174,21		174,95
		6.671,90		1.797,63
1570	Abziehbare Vorsteuer	2.782,70		7.609,36
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	5.227,49		323,31
1572	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb	25.644,73		8.836,82
1574	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	1.299,60		969,00
1575	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00		59,90
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	7.576,73		4.398,67
1577	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	1.010,46		14,53
1588	Einfuhrumsatzsteuer	0,00		4.485,95
1771	Umsatzsteuer 7%	981,92-		1.765,59-
1772	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb	25.644,73-		8.836,82-
1774	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	1.299,60-		969,00-
1776	Umsatzsteuer 19%	1.080,92-		2.734,59-
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	13.006,40-		12.113,86-
1787	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	1.010,46-		14,53-
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	634,44		565,06
		1.152,12		828,21
			7.824,02	2.625,84
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1200	Bank		206.554,95	146.685,65
	Rechnungsabgrenzungsposten			
980	Aktive Rechnungsabgrenzung		2.818,83	2.561,72
			<u>473.309,38</u>	<u>313.346,59</u>

Kontennachweis zur HB und StB zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Kapitalanteile Kommanditisten				
Hipp, Paulus				
900	Kommandit-Kapital	118.400,00		118.400,00
910	Verlustrückstellungskonto	0,00		17.399,06-
9141	Variables Kapital TH	80.984,56-		0,00
9142	Variables Kapital - Anteil Teilhafter	80.984,56		0,00
9161	Kapitalkonto II	150.000,00		0,00
9510	Anteil für Konto 0910 (TH) Verlustrückstg.	0,00		37.714,02
		<u>268.400,00</u>		<u>138.714,96</u>
Hipp, Rosalinde				
900	Kommandit-Kapital	41.600,00		41.600,00
910	Verlustrückstellungskonto	0,00		2.304,12-
9141	Variables Kapital TH	28.454,03-		0,00
9142	Variables Kapital - Anteil Teilhafter	28.454,03		0,00
9510	Anteil für Konto 0910 (TH) Verlustrückstg.	0,00		13.250,87
		<u>41.600,00</u>		<u>52.546,75</u>
			310.000,00	191.261,71
Bilanzgewinn				
	Bilanzgewinn		0,00	0,00
Steuerrückstellungen				
956	Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	8.744,00		0,00
1761	Umsatzsteuer nicht fällig 7%	0,00		6,72
			8.744,00	6,72
sonstige Rückstellungen				
970	Sonstige Rückstellungen	523,58		889,00
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	2.500,00		2.500,00
			3.023,58	3.389,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		5.403,81	11.372,58
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.403,81 (EUR 11.372,58)				
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
sonstige Verbindlichkeiten				
1736	Verbindl. Steuern und Abgaben	4.875,01		1.622,68
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	562,68		568,25
		<u>5.437,69</u>		<u>2.190,93</u>
Hipp, Paulus				
920	Gesellschafter-Darlehen	101.299,52		104.321,16
		<u>106.737,21</u>		<u>106.512,09</u>
Übertrag			327.171,39	206.030,01

Kontennachweis zur HB und StB zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		106.737,21	327.171,39	206.030,01 106.512,09
	Hipp, Rosalinde			
920	Gesellschafter-Darlehen	<u>39.400,78</u>		<u>804,49</u>
		140.700,30		105.125,65
			146.137,99	107.316,58
	davon gegenüber Gesellschaftern			
	EUR 140.700,30 (EUR 105.125,65)			
	Hipp, Paulus			
920	Gesellschafter-Darlehen			
	Hipp, Rosalinde			
920	Gesellschafter-Darlehen			
	davon aus Steuern EUR 5.437,69			
	(EUR 2.190,93)			
1736	Verbindl. Steuern und Abgaben			
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem			
	Jahr EUR 146.137,99 (EUR 107.316,58)			
1736	Verbindl. Steuern und Abgaben			
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
	Hipp, Paulus			
920	Gesellschafter-Darlehen			
	Hipp, Rosalinde			
920	Gesellschafter-Darlehen			
			473.309,38	313.346,59

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		649.160,05	308.692,76
2. Gesamtleistung		649.160,05	308.692,76
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) unentgeltliche Wertabgabe, Erbringung sonstiger Leistung und Zuwendungen von Gegenständen	1.632,90		0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		819,28
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>0,18</u>		<u>0,00</u>
		1.633,08	819,28
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		408.185,39	169.148,81
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	27.720,00		33.720,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>7.433,30</u>		<u>5.130,38</u>
		35.153,30	38.850,38
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		230,00	1.354,07
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	3.819,00		1.140,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	3.696,76		3.276,72
c) Reparaturen und Instandhaltungen	400,00		590,00
d) Werbe- und Reisekosten	1.907,77		276,45
e) Kosten der Warenabgabe	21.710,74		13.796,19
f) verschiedene betriebliche Kosten	51.031,83		28.593,70
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.747,20</u>		<u>0,00</u>
		84.313,30	47.673,06
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.260,55	1.520,83
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		12.212,00	0,00
10. Ergebnis nach Steuern		109.438,59	50.964,89
11. Jahresüberschuss		109.438,59	50.964,89
12. Gutschrift auf Kapitalkonten		109.438,59	50.964,89
13. Bilanzgewinn		0,00	0,00

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
8120	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG	129.548,50		88.693,50
8125	Steuerfr. EU-Lieferungen § 4 Nr. 1b UStG	501.624,00		180.288,00
8300	Erlöse 7% USt	12.298,50		25.318,68
8400	Erlöse 19% USt	<u>5.689,05</u>		<u>14.392,58</u>
			649.160,05	308.692,76
unentgeltliche Wertabgabe, Erbringung sonstiger Leistung und Zuwendungen von Gegenständen				
8945	Unentgeltl. Zuwendung von Waren 7% USt		1.632,90	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen				
2735	Erträge Auflösung von Rückstellungen		0,00	819,28
übrige sonstige betriebliche Erträge				
8603	Sonstige betriebliche Erträge		0,18	0,00
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
3200	Wareneingang	7.877,41		4.262,45
3300	Wareneingang 7% Vorsteuer	73.762,74		4.464,00
3400	Wareneingang 19% Vorsteuer	8.394,19		0,00
3420	EU-Erwerb 7% Vorst./USt	366.353,22		126.240,22
3425	EU-Erwerb 19% Vorst./USt	6.840,00		5.100,00
3540	Wareneingang 10,7%/9,5% Vorsteuer	27.450,00		68.638,00
3559	Steuerfreie Einfuhren	1.915,20		62.406,08
3800	Bezugsnebenkosten	12.368,55		5.989,00
3850	Zölle und Einfuhrabgaben	1.805,00-		2.157,00
3950	Bestandsveränderungen Waren	<u>94.970,92-</u>		<u>110.107,94-</u>
			408.185,39	169.148,81
Löhne und Gehälter				
4100	Löhne und Gehälter		27.720,00	33.720,00
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	4.163,40		4.839,72
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	269,90		290,66
4140	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>3.000,00</u>		<u>0,00</u>
			7.433,30	5.130,38
Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	230,00		231,00
4855	Sofortabschreibung GWG	<u>0,00</u>		<u>1.123,07</u>
			230,00	1.354,07
Übertrag			<u>207.224,44</u>	<u>100.158,78</u>

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			207.224,44	100.158,78
	Raumkosten			
4210	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	3.699,00		1.080,00
4240	Gas, Strom, Wasser	<u>120,00</u>		<u>60,00</u>
			3.819,00	1.140,00
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
4360	Versicherungen	3.229,96		2.901,72
4380	Beiträge	<u>466,80</u>		<u>375,00</u>
			3.696,76	3.276,72
	Reparaturen und Instandhaltungen			
4806	Wartungskosten für Hard- und Software		400,00	590,00
	Werbe- und Reisekosten			
4600	Werbekosten	1.486,37		276,45
4650	Bewirtungskosten	76,97		0,00
4654	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	32,99		0,00
4660	Reisekosten Arbeitnehmer	<u>311,44</u>		<u>0,00</u>
			1.907,77	276,45
	Kosten der Warenabgabe			
4700	Kosten Warenabgabe	0,00		11.628,79
4730	Ausgangsfrachten	17.658,24		0,00
4760	Verkaufsprovisionen	3.352,50		2.167,40
4780	Fremdarbeiten (Vertrieb)	<u>700,00</u>		<u>0,00</u>
			21.710,74	13.796,19
	verschiedene betriebliche Kosten			
4909	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	10.288,43		6.414,24
4910	Porto	68,61		162,30
4920	Telefon	592,71		98,92
4930	Bürobedarf	876,11		390,26
4940	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	687,36		112,15
4949	Haftungsvergütung MU § 15 EStG	1.250,00		1.250,00
4950	Rechts- und Beratungskosten	150,00		0,00
4955	Buchführungskosten	3.959,00		3.659,00
4957	Abschluss- und Prüfungskosten	2.804,47		2.500,00
4960	Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	93,20		21,90
4964	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	27.020,73		11.343,83
4969	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	666,40		0,00
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	955,68		497,63
4980	Sonstiger Betriebsbedarf	719,13		736,52
4985	Werkzeuge und Kleingeräte	0,00		506,95
4997	Verwaltungskosten	<u>900,00</u>		<u>900,00</u>
			51.031,83	28.593,70
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
2383	Zuwendungen, Spenden kirchl./rel./gemein.		1.747,20	0,00
Übertrag			<u>122.911,14</u>	<u>52.485,72</u>

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			122.911,14	52.485,72
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2128	Zinsen an Mitunternehm. § 15 EStG (PersG)		1.260,55	1.520,83
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
4320	Gewerbesteuer		12.212,00	0,00
	Jahresüberschuss		<u>109.438,59</u>	<u>50.964,89</u>
	Gutschrift auf Kapitalkonten			
	Hipp, Paulus			
9790	Restanteil (TH)	80.984,56		37.714,02
	Hipp, Rosalinde			
9790	Restanteil (TH)	28.454,03		13.250,87
		<u> </u>	109.438,59	<u>50.964,89</u>
	Bilanzgewinn		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

Kapitalkontenentwicklung zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

	Eigenkapital Konten Stand 01.01.2022 EUR	Fremdkapital / Forderungen Konten Stand 01.01.2022 EUR	Einlagen / Erhöhungen EUR	Entnahmen / Verminderungen EUR	Ergebnisanteil Geschäftsjahr 31.12.2022 EUR	Andere Kapitalkonten- anpassungen EUR	Eigenkapital Konten Stand 31.12.2022 EUR	Fremdkapital / Forderungen Konten Stand 31.12.2022 EUR
Hipp, Paulus								
Kommandit-Kapital	118.400,00						118.400,00	
variables Kapital- konto			0,00	80.984,56-	80.984,56	150.000,00	150.000,00	
Verlustvortrags- konto	20.314,96		20.314,96-				0,00	
Verrechnungskonto mit Fremdkapital- charakter		104.321,16	101.299,52	104.321,16-				101.299,52
Summe	138.714,96	104.321,16	80.984,56	185.305,72-	80.984,56	150.000,00	268.400,00	101.299,52
Hipp, Rosalinde								
Kommandit-Kapital	41.600,00						41.600,00	
variables Kapital- konto				28.454,03-	28.454,03		0,00	
Verlustvortrags- konto	10.946,75		10.946,75-				0,00	
Verrechnungskonto mit Fremdkapital- charakter		804,49	39.400,78	804,49-				39.400,78
Summe	52.546,75	804,49	28.454,03	29.258,52-	28.454,03		41.600,00	39.400,78
Gesamtsumme	191.261,71	105.125,65	109.438,59	214.564,24-	109.438,59	150.000,00	310.000,00	140.700,30

Kontennachweis Kapitalkontenentwicklung zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

	Eigenkapital Konten Stand 01.01.2022 EUR	Fremdkapital / Forderungen Konten Stand 01.01.2022 EUR	Einlagen / Erhöhungen EUR	Entnahmen / Verminderungen EUR	Ergebnisanteil Geschäftsjahr 31.12.2022 EUR	Andere Kapitalkonten- anpassungen EUR	Eigenkapital Konten Stand 31.12.2022 EUR	Fremdkapital / Forderungen Konten Stand 31.12.2022 EUR
Hipp, Paulus								
Kommandit-Kapital								
900 Kommandit- Kapital	118.400,00						118.400,00	
variables Kapital- konto								
9141 Variables Kapital TH			0,00	80.984,56-			80.984,56-	
9142 Variables Kapital - Anteil Teilhafter					80.984,56		80.984,56	
9161 Kapitalkonto II						150.000,00	150.000,00	
			0,00	80.984,56-	80.984,56	150.000,00	150.000,00	
Verlustvortrags- konto								
910 Verlustaus- gleichskonto	20.314,96		20.314,96-				0,00	
Verrechnungskonto mit Fremdkapital- charakter								
920 Gesell- schafter-Darle- hen		104.321,16	101.299,52	104.321,16-				101.299,52
Summe	138.714,96	104.321,16	80.984,56	185.305,72-	80.984,56	150.000,00	268.400,00	101.299,52

Kontennachweis Kapitalkontenentwicklung zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

	Eigenkapital Konten Stand 01.01.2022 EUR	Fremdkapital / Forderungen Konten Stand 01.01.2022 EUR	Einlagen / Erhöhungen EUR	Entnahmen / Verminderungen EUR	Ergebnisanteil Geschäftsjahr 31.12.2022 EUR	Andere Kapitalkonten- anpassungen EUR	Eigenkapital Konten Stand 31.12.2022 EUR	Fremdkapital / Forderungen Konten Stand 31.12.2022 EUR
Hipp, Rosalinde								
Kommandit-Kapital								
900 Kommandit- Kapital	41.600,00						41.600,00	
variables Kapital- konto								
9141 Variables Kapital TH				28.454,03-			28.454,03-	
9142 Variables Kapital - Anteil Teilhafter					28.454,03		28.454,03	
				28.454,03-	28.454,03		0,00	
Verlustvortrags- konto								
910 Verlustaus- gleichskonto	10.946,75		10.946,75-				0,00	
Verrechnungskonto mit Fremdkapital- charakter								
920 Gesell- schafter-Darle- hen		804,49	39.400,78	804,49-				39.400,78
Summe	52.546,75	804,49	28.454,03	29.258,52-	28.454,03		41.600,00	39.400,78

RUSK GMBH & CO. KG

BRUNNEN

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

1. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Brunnen, sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Ingolstadt unter HRA 3252 eingetragen.

Die Gesellschaft ist gemäß § 267a HGB i. V. mit § 267 HGB eine Kleinstkapitalgesellschaft, sie macht von den dafür vorgesehenen Erleichterungen Gebrauch. Sie beachtet bei der Aufstellung des Jahresabschlusses hinsichtlich der Bilanzierung, der Bewertung und des Ausweises die Vorschriften des Handelsgesetzbuches. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Schrobenhausen unter der Steuernummer 159/173/54607 geführt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer liegt bei zehn Jahren. Bei beweglichen Gegenständen des Anlagevermögens wird für Zugänge die Abschreibung pro rata temporis verrechnet.

Die Vorräte werden zu Anschaffungs-/Herstellungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Abgesehen von handelsüblichen Eigentumsvorbehalten sind die Vorräte frei von Rechten Dritter.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit Nominalwerten bilanziert. Die ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind vor Ablauf eines Jahres fällig.

Die liquiden Mittel sind mit den Nennwerten bilanziert.

Die Bewertung der Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt zu Nennwerten.

Die Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken abzudecken.

Die Verbindlichkeiten werden in Höhe des Erfüllungsbetrages ausgewiesen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

3. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Angabepflichtige Haftungsverhältnisse gem. § 268 Abs. 7 HGB i.V.m. § 251 HGB bestanden zum Stichtag nicht.

Geschäftsführung / Komplementär

Die Gesellschaft wird durch die Komplementärin Rusk Verwaltungsgesellschaft mbH, Brunnen, vertreten. Zu Geschäftsführern der Komplementärin waren im Geschäftsjahr Herr Paulus Hipp, Kaufmann, Pfaffenhofen; Frau Rosalinde Hipp, Kauffrau, Pfaffenhofen und Herr Thomas Schmid, Kaufmann, Brunnen bestellt. Jeder der Geschäftsführer ist einzelvertretungsberechtigt. Das gezeichnete Kapital der Rusk Verwaltungsgesellschaft mbH beträgt EUR 25.000,00.

Brunnen, 12. Oktober 2023

Thomas Schmid
Geschäftsführer

Anlagenspiegel zum 31.12.2022

Rusk GmbH & Co. KG Import, Export und Handel, Brunnen

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2022 EUR	Zugänge Abgänge- EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibungen 31.12.2022 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen- vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 EUR	Buchwert 31.12.2022 EUR	Buchwert 31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen							
I. Sachanlagen							
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.515,02			2.825,02	230,00	1.690,00	1.920,00
Summe Sachanlagen	4.515,02			2.825,02	230,00	1.690,00	1.920,00
Summe Anlagevermögen	4.515,02			2.825,02	230,00	1.690,00	1.920,00

Münchener Steuerrevisions- und
Münchener Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Nymphenburger Str. 14
80335 München

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2022

Paulus Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Münchener Str. 27

85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm

Finanzamt: Pfaffenhofen a.d. Ilm

Steuer-Nr: 154/229/10015

Bilanz zum 31.12.2022

Paulus Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

AKTIVA

PASSIVA

		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR			Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Kapital			
I. Finanzanlagen				1. Anfangskapital	12.184.587,52	12.183.066,69	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		12.080.266,36	12.080.266,36	2. Einlagen	7.965.379,53	0,00	
				3. Entnahmen	1.535.870,68-	0,00	
Summe Anlagevermögen		12.080.266,36	12.080.266,36	4. Jahresüberschuss	47.263,24	1.520,83	
					18.661.359,61	12.184.587,52	
B. Umlaufvermögen							
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		6.581.093,25	104.321,16				
Summe Umlaufvermögen		6.581.093,25	104.321,16				
		<u>18.661.359,61</u>	<u>12.184.587,52</u>			<u>18.661.359,61</u>	<u>12.184.587,52</u>

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2022

Paulus Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Wertpapiere des Anlagevermögens				
530	Anteile Rusk GmbH	38.850,00		38.850,00
531	Aktien ZMAG	<u>12.041.416,36</u>		<u>12.041.416,36</u>
			12.080.266,36	12.080.266,36
Forderungen gegen verbundene Unternehmen				
1594	Ford gg. verb UN (ZMAG Kto 2485 50%)	108.559,70		104.321,16
1595	Ford gg. verb UN (ZMAG Kto 2260)	853.044,39		0,00
1596	Ford gg. verb UN (ZMAG Kto 2480)	<u>5.619.489,16</u>		<u>0,00</u>
			6.581.093,25	104.321,16
			<u>18.661.359,61</u>	<u>12.184.587,52</u>

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2022

Paulus Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Anfangskapital			
880	Variables Kapital (VH), EK		12.184.587,52	12.183.066,69
	Einlagen			
1890	Privateinlagen (VH), EK		7.965.379,53	0,00
	Entnahmen			
1800	Privatentnahmen allgemein (VH), EK		1.535.870,68-	0,00
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		47.263,24	1.520,83
			<u>18.661.359,61</u>	<u>12.184.587,52</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Paulus Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Sonderbetriebseinnahmen	47.263,24	1.520,83
2. Ergebnis nach Steuern	<u>47.263,24</u>	<u>1.520,83</u>
3. Jahresüberschuss	<u><u>47.263,24</u></u>	<u><u>1.520,83</u></u>

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Paulus Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Sonderbetriebseinnahmen			
8502	Sonderbetriebsein., Zinseinnahmen		47.263,24	1.520,83
	Jahresüberschuss		<u>47.263,24</u>	<u>1.520,83</u>

Münchener Steuerrevisions- und
Münchener Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Nymphenburger Str. 14
80335 München

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2022

Rosalinde Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Münchener Str. 27

85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm

Finanzamt: Pfaffenhofen a.d. Ilm

Steuer-Nr: 154/229/10015

Sonderbilanz zum 31.12.2022

Rosalinde Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Kapital		
I. Finanzanlagen			1. Anfangskapital	1.963.755,59	1.963.755,59
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.962.951,10	1.962.951,10	2. Einlagen	111.576,03	0,00
			3. Entnahmen	4.965,85-	0,00
Summe Anlagevermögen	1.962.951,10	1.962.951,10	4. Jahresüberschuss	1.145,03	0,00
				2.071.510,80	1.963.755,59
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	108.559,70	804,49			
Summe Umlaufvermögen	108.559,70	804,49			
	<u>2.071.510,80</u>	<u>1.963.755,59</u>		<u>2.071.510,80</u>	<u>1.963.755,59</u>

Kontennachweis zur Sonderbilanz zum 31.12.2022

Rosalinde Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Wertpapiere des Anlagevermögens			
530	Anteile Rusk GmbH	7.870,10		7.870,10
531	Aktien ZMAG	<u>1.955.081,00</u>		<u>1.955.081,00</u>
			1.962.951,10	1.962.951,10
	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
1594	Ford gg. verb UN (ZMAG Kto 2485 50%)		108.559,70	804,49
			<u>2.071.510,80</u>	<u>1.963.755,59</u>

Kontennachweis zur Sonderbilanz zum 31.12.2022

Rosalinde Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Anfangskapital			
880	Variables Kapital (VH), EK		1.963.755,59	1.963.755,59
	Einlagen			
1890	Privateinlagen (VH), EK		111.576,03	0,00
	Entnahmen			
1800	Privatentnahmen allgemein (VH), EK		4.965,85-	0,00
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		1.145,03	0,00
			<u>2.071.510,80</u>	<u>1.963.755,59</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Rosalinde Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge		
a) Kurs-/Währungsgewinne	273,16	0,00
2. Sonderbetriebseinnahmen	871,87	0,00
3. Ergebnis nach Steuern	<u>1.145,03</u>	<u>0,00</u>
4. Jahresüberschuss	<u><u>1.145,03</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Rosalinde Hipp Sonderbilanz zur Rusk GmbH & Co. KG

Pfaffenhofen a.d. Ilm

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	sonstige betriebliche Erträge			
	Kurs-/Währungsgewinne			
2660	Erträge aus der Währungsumrechnung		273,16	0,00
	Sonderbetriebseinnahmen			
8502	Sonderbetriebsein., Zinseinnahmen		871,87	0,00
	Jahresüberschuss		<u>1.145,03</u>	<u>0,00</u>

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: August 2022

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOStB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z.B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹⁾

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 4.000.000,00 €²⁾ (in Worten: vier Millionen €) begrenzt.³⁾ Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen

- 1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.
- 2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; andernfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.
- 3) Die Reform der Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) tritt zum 01.08.2022 in Kraft. Nach § 59n Abs. 1 BRAO n. F. ist jede Berufsausübungsgesellschaft, egal welcher Rechtsform, zum Abschluss und zur Unterhaltung einer Berufshaftpflichtversicherung verpflichtet. Hieraus ergeben sich Änderungen entsprechend der jeweiligen Versicherungssumme. Differenzierend regelt die große BRAO-Reform die Höhe der erforderlichen Sozietätsdeckung: Erforderlich ist grundsätzlich eine Versicherungssumme von 2,5 Millionen € (§ 59o Abs. 1 BRAO n. F.). Für kleine Berufsausübungsgesellschaften reicht hingegen gemäß § 59o Abs. 2 BRAO n. F. eine Versicherungssumme von 1 Million €. Eine niedrigere Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € gilt, wenn die Sozietät nicht haftungsbeschränkt ist (§ 59o Abs. 3 BRAO n. F.). Nach § 67a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 StBerG kann die Haftung in den allgemeinen Geschäftsbedingungen auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden, wenn insoweit Versicherungsschutz besteht. Durch die Erhöhung der Mindestversicherungssumme ist dies ab 01.08.2022 entsprechend anzupassen. Um von dieser Regelung in diesem Fall Gebrauch machen zu können, muss der Betrag entsprechend dem jeweiligen Einzelfall angepasst werden. Die vertragliche Versicherungssumme muss den Vorgaben hinsichtlich des einzelnen Schadensfalles entsprechen; andernfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



© 08/2022 DWS Steuerberater Medien GmbH
Bestellservice: Postfach 02 35 53 · 10127 Berlin · Telefon 030/2 88 85 66 · Telefax 030/28 88 56 70
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen. Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozien/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i.S.v. Abs. 1 sind nur Dokumente, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber die Korrespondenz zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber sowie Dokumente, die der Auftraggeber bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 2 Satz 4 StBerG n. F.).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten oder dies im Wege der elektronischen Datenverarbeitung vornehmen.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 3 StBerG n. F.).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).⁴⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

4) Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.